STAMMBAHN POST 25 Jahre

Rundschreiben der Bürgerinitiative Stammbahn (BIS)
www.stammbahn.de

Nr. 203 August 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde,

in Potsdam wird am 21. September 2025 die Oberbürgermeisterin / der Oberbürgermeister gewählt. Wir haben die demokratischen Kandidaten, die sich bewerben – Dr. **Severin Fischer** (SPD), **Clemens Viehrig** (CDU), **Noosha Aubel** (parteilos, für Bündnis 90 / Die Grünen, Die Andere, BfW), **Dirk Harder** (parteilos, für Die Linke), Dr. **Michael Reichert** (Freie Wähler) und **Alexander Dietmar Wietschel** (Die Partei) – mit unseren Wahlpüfsteinen befragt:

1. Der Wiederaufbau der Stammbahn als Regionalbahn leistet einen Beitrag für Klimaschutz und Verkehrswende. Die Landeshauptstadt Potsdam würde damit schneller und zuverlässiger mit Werder/Havel, Brandenburg an der Havel und Magdeburg sowie mit Steglitz-Zehlendorf, Schöneberg, Berlin Hbf. und dem nordöstlichen Brandenburg verbunden werden.
   Was werden Sie für den Wiederaufbau tun?

2. Die Stammbahn ist Teil des Projektes i2030 der Länder Berlin und Brandenburg sowie der Deutsche Bahn AG. Der Wiederaufbau berührt Fragen des Städtebaus und der Verkehrsführung, des Naturschutzes und des Lärmschutzes. Bisher wird im Wesentlichen über die Projekt-Website (https://potsdamer-stammbahn.deutschebahn.com/) informiert.
   Was sollte seitens der Landeshauptstadt Potsdam zur besseren Information der Bürgerinnen und Bürger getan werden?

3. Das Projekt befindet sich derzeit in der Leistungsphase 2, also der Vorplanung. Bereits jetzt sollten die Leistungsphasen 3 und 4 vorbereitet werden. Das Infrastrukturministerium lässt jedoch bislang keine Aktivitäten erkennen.
   Was werden Sie gegenüber der Landesregierung Brandenburg tun, um die Finanzierung des Baus der Stammbahn voranzutreiben?

Die Antworten werden wir nach dem **5. September 2025** auf unserer Webseite www.stammbahn.de und in diesem Newsletter veröffentlichen.

Wir haben berichtet, dass der Landkreis **Potsdam-Mittelmark massiv beim Busverkehr sparen will**. Dadurch wäre der Übergang zur Schiene schwerer, der Öffentliche Verkehr unattraktiver. Wir haben als BI Stammbahn an den Landrat und die Kreistagsabgeordneten geschrieben, auch die 3 Kommunen Teltow / Kleinmachnow / Stahnsdorf (TKS) haben sich positioniert, die **Lokale Agenda Kleinmachnow** und der **BUND TKS** ebenso. Der Kreistag will am 9. Oktober über die Kürzung beschließen. Jetzt gibt es die Petition „**Ersatzlos gestrichen!? Für den Erhalt unseres Busverkehrs in Potsdam-Mittelmark“**, deren Unterstützung wir empfehlen Petition Ersatzlos gestrichen!? Für den Erhalt unseres Busverkehrs in Potsdam-Mittelmark - Stahnsdorf, Deutschland Change.org

Noch ein Dank in eigener Sache: Seit vielen Jahren hat **Martin Blancke** unsere Webseite möglich gemacht. Unser Dank gilt seiner langjährigen Unterstützung!

Viele Grüße!
Hubertus Bösken

Bürgerinitiative Stammbahn

Hubertus Bösken, Kleinmachnow (Sprecher) * Simon Heller, Berlin-Schöneberg * Oswald Richter, Berlin-Steglitz * Rudolf Petrasch, Berlin-Zehlendorf (+) * Dr. Jens Klocksin, Kleinmachnow * Hans Marx, Potsdam-Babelsberg * Elrita Hobohm, Potsdam-Golm
Kontakt: Mobil 0171.5362571 * info@stammbahn.de